



BAD BIRNBACH®
DAS LÄNDLICHE BAD

TRAUMPFAD & TRAUMTOUREN FÜR NORDIC WALKER, RADLER UND LÄUFER

NEU: geführte Touren mit dem eBike & Themenwanderungen



NEU: EBIKES IN BAD BIRNBACH

BEQUEM DURCHS LÄNDLICHE BAD



Entdecken Sie die kulturellen Stätten des Rottals ganz mit der Natur verbunden per Fahrrad. Am bequemsten fahren Sie mit den neuen eBikes, die Sie für die geführten eBike Touren auch in der Gästeinformation im Artrium ausleihen können. Bad Birnbach und das Rottal bieten viele einzigartige Radwanderwege. Entdecken Sie ein weitgehend unbekanntes Stück Altbayern auf geführten Touren mit unseren neuen eBikes! Gerne stellen wir dafür ein modernes eBike der Marke KTM zur Verfügung. Sie können aber auch Ihr eigenes oder ein vom Gastgeber oder Zweiradshop geliehenes eBike mitbringen.

Die Touren sind immer dienstags, donnerstags und freitags und werden von unserer erfahrenen Radwanderführerin Martha Kagerer geleitet.
Reservierung in der Gästeinformation im Artrium unter T +49 (0) 85 63.96 30 46.

Gerne können Sie unsere neuen eBikes kostenlos ausprobieren (max. ½ Stunde; Anmeldung und Abholung in der Gästeinformation im Artrium).

Details zum Modell Amparo 8RT

Dieses Komfort-Modell können Sie gegen eine geringe Gebühr, für die geführten Touren mit Martha Kagerer, in der Gästeinformation im Artrium ausleihen.

Durch den bequemen, tiefen Einstieg entsteht eine hohe Sicherheit und maximale Beherrschbarkeit.



KTM setzt dabei auf den weltweit populären Antrieb der Marke Panasonic. Mit Rücktritt-Brems-Funktion!

Besonders geeignet für flaches Gelände, viel Asphalt... z. B. für die Traumtouren im ländlichen Bad

Technische Details:

- KTM Amparo 8 RT
- 8 Gang-Nabenschaltung
- Batterie: 12 Ah/36 V/432 Wh.
- sanfter Panasonic Centermotor
- Reichweite 80 – 135 km
- LED-Anzeige für Batterie-Ladezustand
- 3 wählbare Unterstützungsgrade: 50/120/200 %



BAD BIRNBACH NEU ENTDECKEN BEI DEN GEFÜHRTEN THEMENWANDERUNGEN



Ländlich, das heißt autark und zukunftsorientiert, aber auch bodenständig und mit Land und Leuten verbunden. Die bäuerliche Kulturlandschaft des Rottals ist übersät mit dörflichen Sakralbauten, Gedenktafeln und kleinen Hofkapellen. Zahlreiche Trachtenvereine halten althergebrachtes, bäuerliches Brauchtum in Ehren. Damit wir das Kulturerbe nicht aus den Augen verlieren, haben wir uns entschlossen, Ihnen Themen aus dem Brauchtumskalender und Besonderheiten in unserer Region in Themenwanderungen näher zu bringen.

Treffpunkt für die Wanderungen ist um 14.00 Uhr (Dauer bis ca. 17.30 Uhr) vor dem Artrium, Kurallee 7. Die Anfahrt und Abholung von der jeweiligen Wanderung erfolgt mit dem Bus. Die Kosten für die Busfahrt betragen 5 Euro.

Unsere Themenwanderungen 2024

02. Januar	Rauhnachtswanderung
14. Januar	Wanderung durch den heimischen Winterwald
04. Februar	Alter Vierseithof in Riedertsham und Einkehr bei der „Oma“
13. Februar	Valentinstags-Wanderung
11. März	„Barockstadt Schärding am Inn“
20. März	„Josefi-Wanderung“
08. April	Von Kirn nach Kösslarn
17. April	Rund ums Antlassei
06. Mai	Pildenau – Bertenöd – Fürstberg
22. Mai	Wanderung im Marienmonat Mai
03. Juni	Bulldogmuseum – Erdbeerplantage – Hofladen beim Steinhuber
26. Juni	Siebenschläfer-Tag
15. Juli	Kirchen und „sagenumwobener Halmstein“
24. Juli	Wanderung zur Jakobskapelle
05. August	Wanderung durch den Staatsforst „Steinkart“
14. August	Wallfahrt nach Sammerei
09. September	Naturdenkmal „Kaser Steinstuben“
25. September	Themenwanderung zum Erntedank
07. Oktober	Wanderung zum Mostbauern
16. Oktober	Kirchweihfest
13. November	Auf den Spuren des Heiligen St. Leonhard
18. November	Schloss Peterskirchen
18. Dezember	Auf Weihnachten zua
23. Dezember	Winterwanderung/Advents-Weihnachtsbesinnung



7 TRAUMPFAD E FÜR NORDIC WALKER

DIE STRECKENBESCHREIBUNGEN



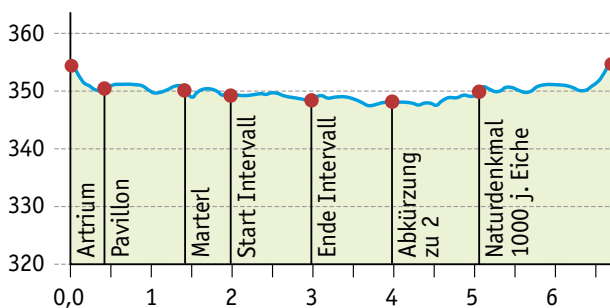
1. THERMENBACH RUNDE

Diese Runde beginnt bei der Streckentafel am Artrium. Es ist eine Wegstrecke ohne Steigungen, um die Technik zu festigen oder auch Ausdauer zu trainieren. Nicht weit vom Ausgangspunkt am Artrium entfernt, leiten Informationstafeln und Geräte zum Aufwärmen an. Nachdem die Muskeln schön geschmeidig sind, geht es Richtung Rottal Terme. Beim

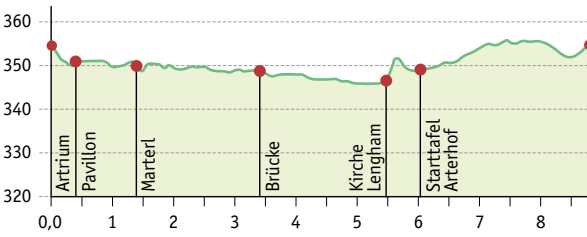
Brunnen biegen wir links ab Richtung Süden, passieren nach wenigen Metern den neuen Thermenbach und erreichen nach ca. 1,5 km die Rott. Hier endet der Asphalt und ein schöner, 2 km langer Weg flussabwärts ist ideal für ein erstes Intervalltraining. Nach 3,5 km überqueren wir die Rott und walken am anderen Ufer jetzt stromaufwärts bis zu einer riesigen 1000jährigen Eiche. Hier steht eine Bank und lädt zur Rast ein. Kurz dahinter schließt



sich der Kreis und wir können wählen: entweder folgen wir der Beschilderung auf dem gleichen Weg zurück oder wir gehen rechts ab durch die Rottauen zurück zum Artrium.



2. ROTTAL TERME RUNDE

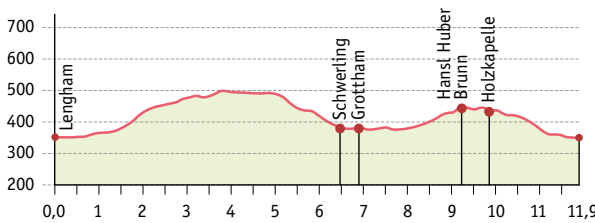


Startpunkt ist wie bei Tour 1 an der Streckentafel am Artrium. Bis zum Umkehrpunkt bei 3,5 km ist die Strecke identisch mit Tour 1. Ab hier laufen wir auf einem asphaltierten Weg weiter bis zur Unterführung,

die nach Lengham führt. Nach 6 km erreichen wir den kleinen Ort und ein schöner Radweg führt uns flach über die Schranne und die Kreuzsäulenstraße zum Sport- und Freizeitzentrum und von dort direkt zum Artrium zurück.



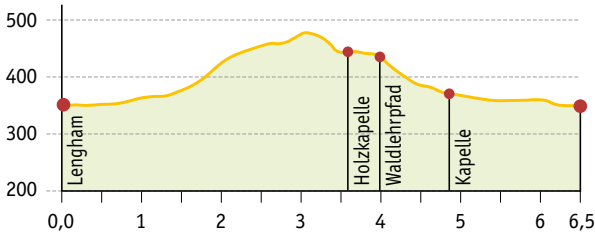
3. HANSL HUBER RUNDE



Unser Ausgangspunkt ist die Streckentafel am Arterhof. Die ersten 3 km sind identisch mit der Strecke 4. Wer sich nicht ganz fit fühlt, kann die Holzkapelle ansteuern und die Runde erheblich abkürzen. Andernfalls gehen wir

weiter etwas leicht bergan. Nach weiteren 500 Metern beginnt es flach zu werden. Ein schöner breiter Weg führt nun fast 2 km durch den Hochwald. Dieser fällt zum Ende hin ab und wir erreichen eine Staatsstraße. Hier weist ein Schild nach rechts. Nach etwa 200 Meter geht's steil bergab nach Schwertling. Jetzt haben wir wieder Asphalt unter den Schuhen, ehe wir in Grottham auf einen landwirtschaftlichen Weg waldwärts walken. Ein schöner verschlungener Weg führt uns zum Hansl-Huber-Brunnen. Von hier sind es nur 2 Gehminuten bis zur romantischen Holzkapelle und von da noch knapp 2 km immer bergab bis zum Ausgangspunkt am Arterhof.

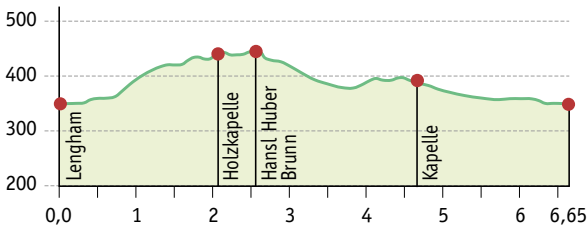
4. BRUDER KONRAD RUNDE



Unser Ausgangspunkt ist die Streckentafel am Arterhof. Über einen zunächst asphaltierten Weg (ca. 100 m) geht es zwischen Feldern leicht bergauf in das schöne Waldgebiet der Lugen mit herrlicher Aussicht. Auf verschlungenen Wegen wal-

ken wir weiter leicht bergan durch den Laub- und Nadelwald und erreichen nach 3,5 km eine still gelegene Holzkapelle. Im Anschluss läuft man nun leicht bergab am Waldlehrpfad entlang und genießt die würzige Waldluft oder hält kurz bei der einen oder anderen Infotafel seine Tour an. Nach 5 km verlassen wir den Wald und kehren vorbei an Feldern und Wiesen zum Ausgangspunkt zurück. Tipp: Geht man die gesamte Strecke genau entgegengesetzt, ist sie durch die Steigungen noch anspruchsvoller. Danach unbedingt einen entspannenden Abend im Vitarium der Rottal Terme einlegen, um einem Muskelkater vorzubeugen!

5. HOLZKAPELLENRUNDE

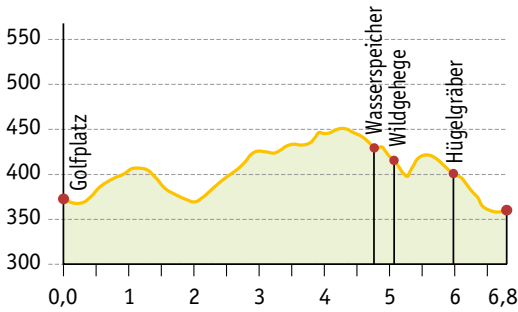


Wir starten am Ausgangspunkt, der Streckentafel beim Arterhof. Nach ein paar hundert Metern ortseinwärts zweigt unser Weg ab Richtung Wald. Zunächst geht es recht steil bergauf. Am Waldrand lohnt sich ein Blick zurück auf das vor uns liegende Rottal.

Im Wald walken wir weiter bergauf und etwa 200 Meter vor der Holzkapelle kommt das steilste Stück des Rundweges und wir spüren, wie unser Puls nach oben strebt. An der Kapelle folgen wir der Beschilderung hinunter zum Hansl-Huber-Brunnen und danach immer weiter talwärts. Ein Hohlweg führt uns hinaus aufs offene Land. Kurz vor dem ersten Bauernhof in Grottham biegen wir scharf links in einen Feld- und Wiesenweg ein, der uns über die typische Hügellandschaft zurück zum Ausgangspunkt führt.



6. HUBERTUS RUNDE

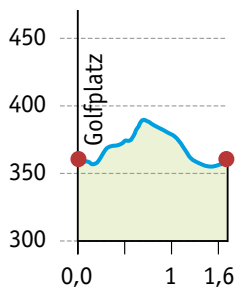


Wir starten an der Streckentafel am Infozentrum beim Bella Vista Golfpark zunächst Richtung Bad Birnbach. Nach ca. 300 Meter erreichen wir die Anhöhe zwischen dem Ortsteil Aunham und dem ländlichen Bad und genießen den wunderschönen Ausblick auf den Golfpark mit dem „Wildbach“, der vom Brand entgegen kommt und den Golfern ein zusätzliches Handicap beschert.

Der Weg führt weiter entlang des Golfparks. Am Waldrand werfen wir noch einen Blick zurück auf die Pfarrkirche und den Ort, die uns jetzt zu Füßen liegen. Nun führt unser Weg weiter durch ein Waldgebiet. Nach 4 km wartet auf der Hoferer Höhe der nächste Aussichtspunkt mit einem Blick ins Tattenbachtal auf uns. Weiter geht es im Hochwald und am Waldende steil bergab zurück zum Bella Vista Golfpark. Auf dem letzten Kilometer können wir bei Föhn sogar den Dachstein bewundern, so schön ist hier die Fernsicht, die uns bis zum Schluss nicht mehr verlässt.



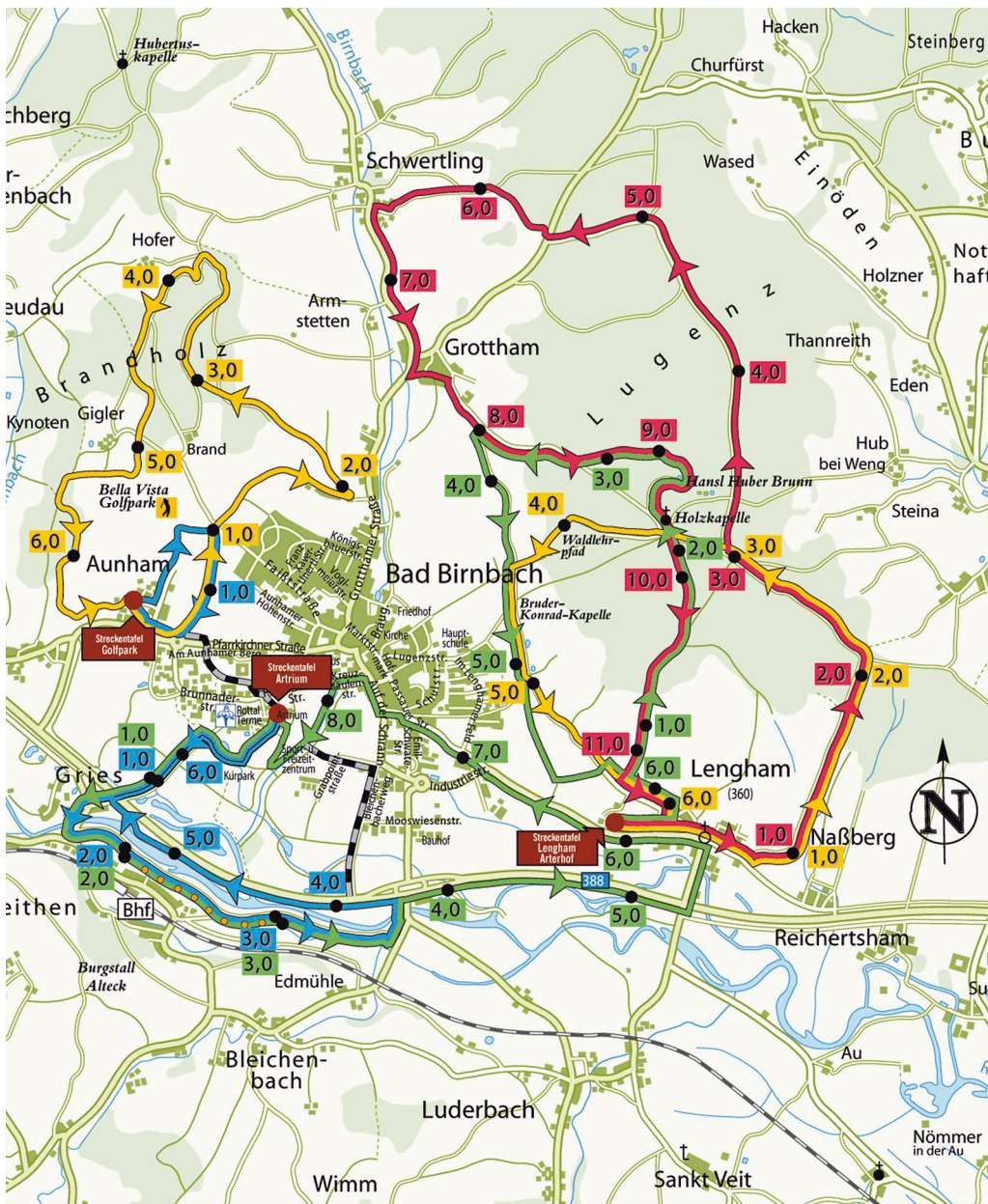
7. BELLA VISTA RUNDE



Diese Tour beginnt wie die Tour 6 am Bella Vista Golfpark. Der Weg führt an einigen Wohnhäusern vorbei, immer mit dem Blick in Richtung Golfpark. Nach ca. 500 Metern kommt ein leichter Anstieg. An dessen Höhepunkt angelangt, hat man eine wunderbare Aussicht über den Golfpark hinweg hinaus ins Rottal. Noch etwas weiter, dann geht es langsam, aber stetig bergab. Nach gut 1,6 km sind wir wieder am Ziel. Bei einem schönen Kaffee oder Tee im Infozentrum lassen wir die Runde ausklingen. Tipp: Geht man diese

Runde entgegengesetzt, ist Ausdauer gefragt, da es stetig bergauf geht. Trotz ihrer Kürze ist sie richtig anspruchsvoll. Daher das Dehnen am Ende nicht vergessen.

ALLE STRECKEN AUF EINEN BLICK





13 TRAUMTOUREN FÜR RADFAHRER

DIE STRECKENBESCHREIBUNGEN

1. ST. ULRICHS TOUR

LEICHT

Für Einsteiger und Genussradler ist die Tour entlang der Rott nach Bayerbach und zurück genau richtig. Ein Abstecher in die kleinen Kirchen in Huckenham und Lengham (St. Ulrich) lohnt sich allemal und gleich vier tolle Einkehrmöglichkeiten in Bayerbach, Huckenham, Holzham und Lengham machen den Rückweg zur „Tour de Gourmet“.

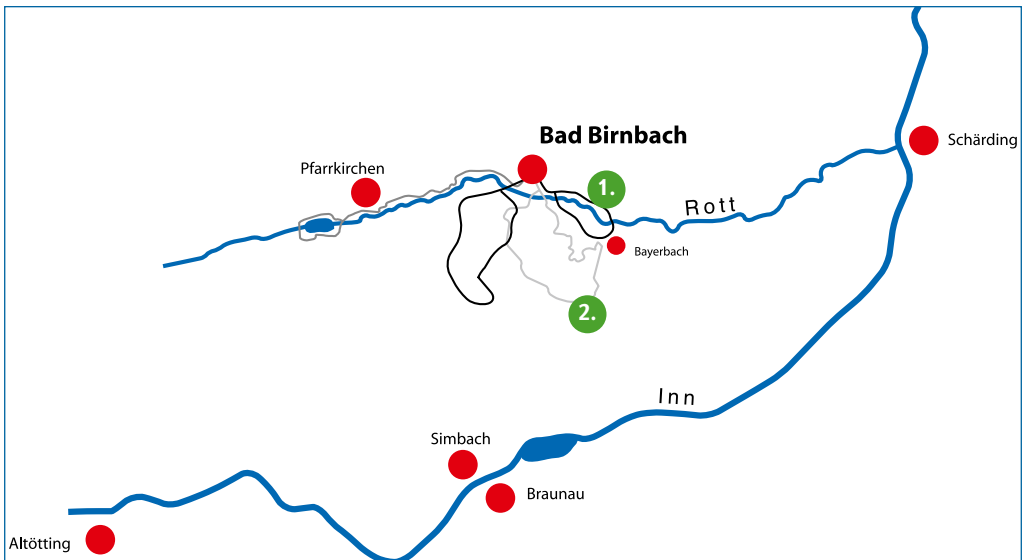
Länge der Strecke	15,1 km
Höhenmeter	55
Fahrzeit	ca. 1 Std.
Maximale Steigung	4 %
Ausrüstung: Normales Fahrrad	

2. KROKODILSTEIN TOUR

LEICHT

Leichte Tour in herrlicher Landschaft. Die ersten Kilometer durch die Rottauen sind zum Einrollen ideal. Wunderschöne Ausblicke übers Rottal, ein zu Stein erstarrtes „Krokodil“, eine malerisch und einsam gelegene Kirche und einer der schönsten Biergärten der Region in Bayerbach belohnen für die längere Steigung.

Länge der Strecke	13,9 km
Höhenmeter	220
Fahrzeit	ca. 1,5 Std.
Maximale Steigung	15 %
Ausrüstung: Mountainbike, Tourenrad	

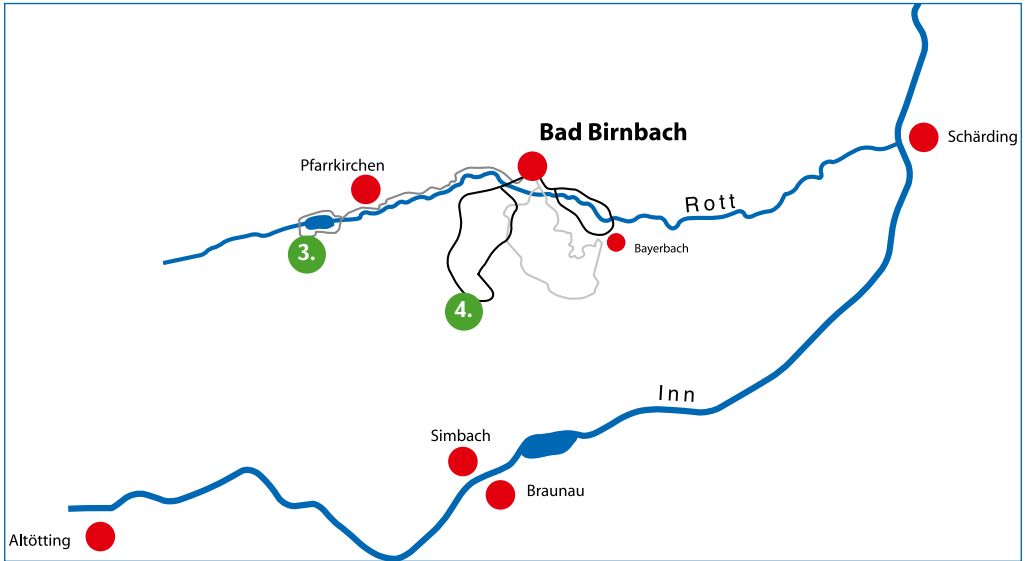


3. ROTTAUENSEE TOUR

LEICHT

Flache Radtour für Genussradler zum Rottauensee Postmünster. Der Großteil der Tour führt entlang einer herrlichen Fluss- und Auenlandschaft und die Seemrundung ist sehr empfehlenswert. Die Tour kann beliebig verkürzt und verlängert werden. Ein Abstecher in die Stadt Pfarrkirchen oder hinauf zum „Dom des Rottals“ – der Gartlbergkirche, sind lohnende Zwischenziele und kein großer Umweg.

Länge der Strecke	max. 39 km
Höhenmeter	50
Fahrzeit	max. 3 Std.
Maximale Steigung	6 %
Ausrüstung: Tourenrad	



4. DREIMÜHLENTAL-TOUR

LEICHT

Die Rottaler Hügellandschaft südwestlich von Bad Birnbach ist besonders malerisch und abwechslungsreich. Die Anfahrt ins Dreimühlental, einem der schönsten Täler der Region, ist relativ flach und mit jedem guten Fahrrad zu bewältigen. Es folgt ein knapp 700 Meter langer Anstieg, der mit schönen Ausblicken und einer ebenso grandiosen Abfahrt für die Anstrengungen reichlich belohnt. Am Wegesrand liegen einige gute Einkehrmöglichkeiten.

Länge der Strecke	max. 26,1 km
Höhenmeter	210
Fahrzeit	ca. 2 Std.
Maximale Steigung	10 %
Ausrüstung: Tourenrad	



5. KLOSTER-TOUR

MITTEL

Etwas Kondition und ein Trekkingrad sollten reichen, um die Steigung zwischen Kilometer 4 und 9 locker zu bewältigen. Dann liegt Ihnen das ganze Rottal-Panorama zu Füßen und Sie streben dem Kloster Asbach und dem Klosterhof St. Benedikt zu. Die Heimfahrt ist überwiegend flach. Die gesamte Tour führt über kaum oder wenig befahrene Straßen.

Länge der Strecke	28,9 km
Höhenmeter	241
Fahrzeit	ca. 2,5 Std.
Maximale Steigung	11 %
Ausrüstung: Trekkingrad	



6. HOLZLAND-TOUR

MITTEL

Rund 29 Kilometer herrliche Landschaft und gut ausgebaute Straßen und Wege liegen vor Ihnen. Drei Steigungen, eher lang gezogen und nicht besonders steil, schonen die Kräfte. Mit dem Geburtshof des Heiligen Bruder Konrad und der Wallfahrtskirche in Grongörngen bieten sich zwei einzigartige Sehenswürdigkeiten der Region zur Besichtigung an. Besonders schön ist die langgezogene Abfahrt am Ende der Tour zurück nach Bad Birnbach.

Länge der Strecke	28,8 km
Höhenmeter	271
Fahrzeit	ca. 2 Std.
Maximale Steigung	17 %
Ausrüstung: Rennrad, Trekkingrad	



7. MAUSWINKL-TOUR

MITTEL

In der Tat, diese abwechslungsreiche Route in die nähere Umgebung des ländlichen Bades führt vorbei an einem kleinen Ort namens „Mauswinkl“. Im

Verlauf dieser landschaftlich wunderschönen Tour im kopierten Gelände werden Sie noch mehr kleine Weiler und Einöden mit bemerkenswerten Ortsnamen entdecken. Unser Tipp: In jeder Hinsicht „Besonders empfehlenswert!“

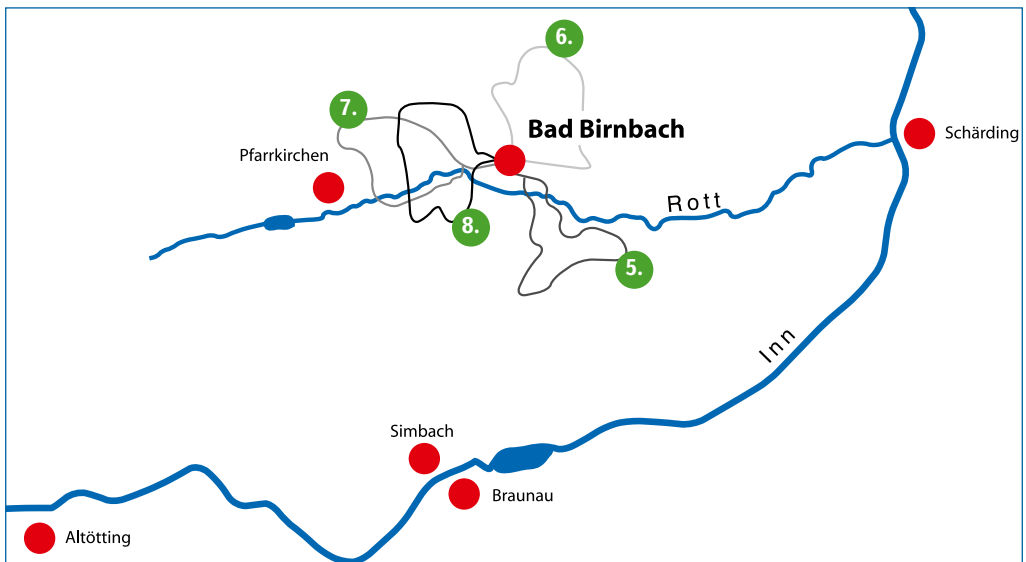
Länge der Strecke	32,5 km
Höhenmeter	215
Fahrzeit	ca. 2 Std.
Maximale Steigung	10 %
Ausrüstung: Tourenrad, Rennrad	

8. STILLE RUNDE

MITTEL

Eine anspruchsvolle Mountain-Bike Tour für geübte und gut trainierte Mountain-Biker auf teils einsamen Wegen durch die hügelige Rottaler Landschaft. Eine absolute Genusstour für sportbegeisterte Naturliebhaber.

Länge der Strecke	33,7 km
Höhenmeter	460
Fahrzeit	ca. 3 Std.
Maximale Steigung	20 %
Ausrüstung: Mountainbike, Tourenrad	



9. VOGELPARADIES-TOUR SCHWER

Zwischen Bayern und Österreich radeln Sie auf kaum befahrenen Straßen durch eine herrliche Hügellandschaft mit einigen Anstiegen, auf deren Höhepunkten Sie tolle Fernsicht genießen. In Simbach/Braunau erreichen Sie den Inn und folgen ihm ins Vogelparadies nach Ering. Ein Infozentrum, Vogelbeobachtungstürme und eine urwüchsige Landschaft laden zum Verweilen ein. Die Rückfahrt ist mindestens ebenso schön und mehrere Einkehrmöglichkeiten liegen auf dem Weg.

Länge der Strecke	85,5 km
Höhenmeter	711
Fahrzeit	ca. 3,5 Std.
Maximale Steigung	17 %
Ausrüstung: Rennrad, Fitnessrad	

10. DREIFLÜSSE-TOUR SCHWER

Ganz entspannt rollen Sie durch das Rottal der Dreiflüsse-Stadt Passau entgegen. Verkehrsarme Straßen, die flache Landschaft der Pockinger Heide und einige schöne Dörfer schaffen Abwechslung und Orientierung zugleich. In Passau sollten Sie sich etwas Zeit nehmen, denn Einkehr- und Besichtigungsmöglichkeiten gibt es zuhauf. Im letzten Drittel der Tour warten einige Anstiege über die Rottaler Hügelkette, bevor eine letzte lange Abfahrt direkt nach Bad Birnbach zurückführt.

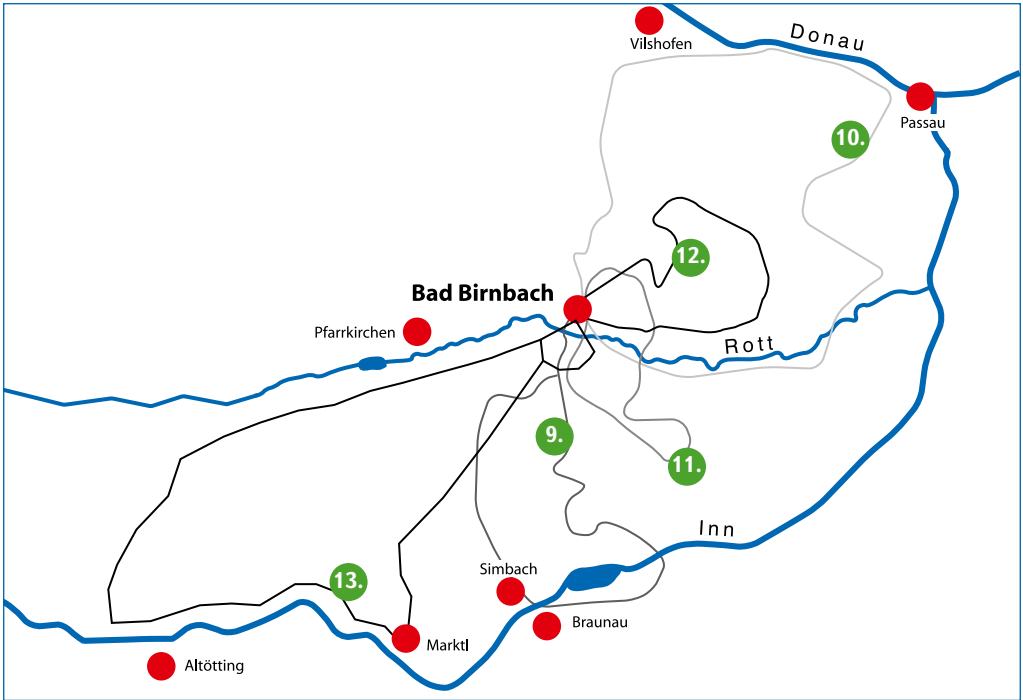
Länge der Strecke	100 km
Höhenmeter	690
Fahrzeit	ca. 4 Std.
Maximale Steigung	11 %
Ausrüstung: Rennrad, Trekkingrad	

11. BRUDER-KONRAD-TOUR SCHWER

Radtour für Geübte, in den südöstlichen Teil Bad Birnbachs auf kaum befahrenen und bekannten Straßen, mit „knackigen“ Anstiegen bis zu 21%. Dies verlangt selbst dem geübten Radfahrer alles ab.

Länge der Strecke	51,8 km
Höhenmeter	725
Fahrzeit	ca. 3 Std.
Maximale Steigung	21 %
Ausrüstung: Rennrad, Trekkingrad	





12. DREIFALTIGKEIT-TOUR SCHWER

Abseits befahrener Straßen führt diese Tour durch eine herrliche Landschaft nordöstlich von Bad Birnbach. Nach anspruchsvollen Anstiegen, rasanten Abfahrten und beschaulichen Ortsdurchfahrten mit Sehenswürdigkeiten wie in St. Salvator mit dem Kloster und der Kirche zur Dreifaltigkeit oder in Tettenweis, zu den Benediktinerinnen mit ihrem berühmten Klosterladen, rollt die Tour im zweiten Abschnitt auf relativ flachen Straßen nach Bad Birnbach zurück.

Länge der Strecke	52,2 km
Höhenmeter	784
Fahrzeit	ca. 3 Std.
Maximale Steigung	14 %
Ausrüstung: Rennrad, Trekkingrad	

13. PAPST-TOUR SCHWER

Auf den Spuren von Papst Benedikt XVI. führt uns diese anspruchsvolle und lange Tour für geübte Rennrad- und Trekkingradfahrer mit guter Kondition nach Altötting. Eine Besichtigung des seit über 500 Jahren bedeutendsten Marienwallfahrtsortes im deutschsprachigen Raum ist sehr zu empfehlen. Der Rückweg führt über Markt am Inn, dem Geburtsort von Papst Benedikt XVI., hier können Sie das Geburtshaus des Papstes besichtigen. Über Tann und Pfarrkirchen fahren Sie zurück nach Bad Birnbach.

Länge der Strecke	104 km
Höhenmeter	740
Fahrzeit	ca. 4,5 Std.
Maximale Steigung	20 %
Ausrüstung: Rennrad, Trekkingrad	

THERME UND RADELN

Was für die Radprofis Pflicht ist, wird Ihr Vergnügen sein. Um Muskelverspannungen und – verkürzungen vorzubeugen, sollte auch Ihr erster Weg ins warme Entmüdungsbecken und anschließend zur Massage führen. Gönnen Sie sich die regenerierende Wirkung unseres bis zu 40 Grad heißen Heilwassers der Rottal Terme.

ESSEN, TRINKEN UND RADELN

Eines ist sicher: Wer mehr „verbrennt“, fühlt sich auch beim Essen wohler. Ein leichter Fisch, ein frischer Salat oder eine Portion Nudeln füllen Ihre leeren Kraftstofftanks auf angenehme Weise wieder auf. Die gute Rottaler Küche wird Ihnen dabei helle Freude bereiten.

KARTENMATERIAL UND GPS

Wir haben bewusst auf eine Ausschilderung der Routen mit Hinweistafeln verzichtet und dafür das Augenmerk verstärkt auf aussagekräftige Detailkarten gelegt. Zudem bieten wir Ihnen leihweise GPS-Navigationsgeräte (ohne Ton) mit allen gespeicherten Routen an. Kartenmaterial und GPS-Geräte erhalten Sie in der Gästeformation im Artrium.

GEFÜHRTE TOUREN

Helmpflicht besteht bei allen geführten Radtouren! Jeden Freitag von April bis Oktober startet um 14 Uhr eine geführte Radtour am Brunnen vor dem Artrium rund um Bad Birnbach (Länge ca. 25 bis 30 Kilometer). Es geht daher mehr um den Natur- und Kulturgenuss und Sie erfahren eine Menge Wissenswertes über die Geschichte Niederbayerns und des Rottals.

PANNENHELFER

Unser bewährter Pannenhelfer befindet sich bei Gertis Zweiradshop, Prof.-Drexel-Str. 23 (vis-à-vis Hotel Hofmark). Hier bekommen Sie einen neuen Schlauch für Ihr Fahrrad. Die Schläuche sind für 26 und 28 Zoll Reifen. Weiter können Sie unter sechs verschiedenen Reifenarten und drei verschiedenen Ventilarten wählen.





BAD BIRNBACH®

DAS LÄNDLICHE BAD

